

Erzählen mit Worten II

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kulturpublizistik > Kulturpublizistik

Nummer und Typ	mae-vpu-301.23F.001 / Moduldurchführung
Modul	Praxis Reflexion III
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Eva Mackensen Patrick Tschirky
Zeit	Mo 6. Februar 2023 bis Do 9. Februar 2023 / 9 - 16:30 Uhr
Ort	4.T37
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Interesse an nonfiktionalen Erzählformen, insbesondere an der Textsorte Essay und ihrer sprachlich-stilistischen Gestaltung; Bereitschaft, ausgewählte Essays und ihre Sprache sowie die eigene Lektüre in der Gruppe zu reflektieren und zu diskutieren; Lust auf die Auseinandersetzung mit dem eigenen Schreibprozess.
Lehrform	Das Modul hat Werkstattcharakter; neben dem Unterricht im Plenum erfolgt die Lektüre und die anschliessende Analyse der Texte auch in Kleingruppen und im Selbststudium. Das Atelier regt zur individuellen Reflexion des eigenen Schreibprozesses an und ermuntert zur Auseinandersetzung mit methodischen Fragen. Atelier meint aber auch verbindliche Präsenz und die Möglichkeit, vom Austausch in der Gruppe und dem Feedback der Dozierenden und/oder der Peers zu profitieren.
Zielgruppen	Das Angebot richtet sich an Kulturpublizistik-Studierende, die sich – ganz unabhängig von Selbsteinschätzung und Erfahrung – für den eigenen Schreib- bzw. Lernprozess interessieren und den Blick auf journalistische und literarische Essays schärfen wollen. Insbesondere richtet sich das Atelier an Kulturpublizistik-Studierende vor dem 2. Semester, die vor der Aufgabe stehen, selbst einen Essay zu verfassen.
Lernziele / Kompetenzen	Für Teilnehmende aus dem MA Kulturpublizistik soll das Modul im Hinblick auf die eigene Essay-Produktion im Frühlingsemester das Verständnis der Textsorte Essay aufbauen und vertiefen sowie das Bewusstsein für die eigene Lektüre und den eigenen Schreibprozess schärfen.
Inhalte	Gemeinsame Lektüre und Analyse ausgewählter Beispiele der Textsorte Essay und Erarbeitung der inhaltlichen, dramaturgischen, sprachlichen und stilistischen Merkmale; Austausch über Inhalt, Aufbau, Sprache und Stil dieser Texte im Wechsel von Close Reading und summarischem Reflektieren und Charakterisieren. Neben der Entwicklung eines Grundverständnisses für die Textsorte Essay und ihre historischen und literarischen Wurzeln richtet sich der Fokus auch auf das eigene Schreiben: Wie kann das gemeinsam Erarbeitete für die eigene Schreibpraxis nutzbar gemacht werden? Dazu gehört, die mögliche (eigene) Herangehensweise an ein Essay-Thema und an den Schreibprozess in der Gruppe zu reflektieren und damit Vorarbeit für das Verfassen des eigenen Essays zu leisten. Nicht zuletzt soll auch das Bewusstsein für die Grundlagen des korrekten, verständlichen und lesefreundlichen Schreibens (Rechtschreibung, Grammatik, Interpunktion, Stil) gefördert werden.
Bibliographie /	Wird vor Beginn des Moduls bekanntgegeben.

Literatur

Leistungsnachweis /
Testatanforderung Aktive Teilnahme, Selbststudium (Lektüre)

Termine 6.-9. Feb., 9-16.30h

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Bemerkung Es handelt sich um eine geteilte Veranstaltung des MA Kulturpublizistik und des
CAS Schreiben in Kunst und Kultur
Unterrichtssprache ist Deutsch.
The seminar will be held in German.